

Verwaltungsamt

Rechenschaftsbericht über das Jahr 2019

Die folgenden Übersichten umfassen:

1. die Ergebnisse der Jahresschlussbilanz 2019 der Diözese Bozen-Brixen,
2. die Zuwendungen aus den 8‰ der CEI aus der jährlichen Steuererklärung für Kultus und pastorale Zwecke sowie für die Belange der Caritas
3. die Aufwendungen für den Lebensunterhalt des Klerus

1. Jahresschlussbilanz der Diözese Bozen-Brixen für das Jahr 2019

Am 19. Juni 2020 hat der Vermögensverwaltungsrat der Diözese Bozen-Brixen die Bilanz des Geschäftsjahres 2019 der Diözese Bozen-Brixen behandelt und nach eingehender Diskussion genehmigt.

In der Bilanz der Diözese Bozen-Brixen sind nur jene Positionen erfasst, welche direkt die juristische Person „Diözese Bozen-Brixen“ betreffen. Nicht erfasst sind die Caritas, das DIUK, die Seminarien, die diözesanen Bildungsinstitutionen (Bildungshäuser, Bildungswerk) usw. Von den Kirchensammlungen ist nur das Adventopfer für die Bedürfnisse der Diözese bestimmt; die übrigen Sammlungen wurden der jeweiligen Zweckbestimmung zugeführt.

Im Bilanzjahr der Diözese für das Jahr 2019 ist es erfreulich, dass die Kosten der normalen Tätigkeit des Bischöflichen Ordinariates in etwa jenen des Jahres 2018 entsprechen und keine großen Kostensteigerungen stattgefunden haben. Erfreulich ist auch, dass auf Grund von Sanierungen von Gebäuden und dem Neubau einer Wohnanlage in Partschins die Mieteinnahmen gesteigert werden konnten. Desaströs verlief das Wirtschaftsjahr im Bereich der Forstwirtschaft und im Bereich der Landwirtschaft. Das Sturmtief vom Herbst 2018 richtete einen enormen Schaden in den Wäldern an. Dieser Schaden musste mit sehr hohen Kosten aufgeräumt werden, die Erlöse waren auf Grund des Überangebotes sehr nieder. Ebenso waren die Auszahlungspreise der Ernte 2018 in der Landwirtschaft sehr nieder, so dass auch in diesem Bereich ein starker Rückgang

an Einnahmen zu verzeichnen war. Diese beiden Faktoren führten im Wesentlichen zum vorliegenden Jahresergebnis.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist zum 31.12.2019 folgendes Ergebnis auf:

Bilanzergebnis 3 (EU-Form nach EU-Bilanz)

Gesamt, mit CEI-Zuweisungen	2019	2018	Diff. ±
	7.209.38	7.337.83	
A) Gesamtwert der erzeugten Leistungen	8	0	-1,75%
	7.986.72	7.128.12	
B) Gesamtaufwendungen für die erzeugten Leistungen	4	9	12,05%
Erzeugte Leistungen abzgl. Aufwände (A - B)	-777.336	209.701	-470,69%
C) Gesamt Finanzerträge und -aufwendungen	127.801	148.077	-13,69%
D) Wertberichtigung Finanzposten	0	105.402	100,00
Ergebnis vor Steuern	-649.535	463.180	-240,23%
F) Steuern des Geschäftsjahres (IRES, IRAP)	264.541	254.059	4,13%
Überschuß (Verlust) des Geschäftsjahres	-914.076	209.121	-537,10%

2. Die Zuwendungen aus den 0,8% der CEI

Über die Diözese werden in gesondertem Vorgang die von der Italienischen Bischofskonferenz (CEI) aus den 8‰ der jährlichen Steuererklärung zugewiesenen finanziellen Mittel für Kultus und Pastoral sowie für die Belange der Caritas verwaltet.

Im Jahre 2019 wurden folgende Beträge zur Verfügung gestellt:

Für Kultus und seelsorgliche Tätigkeit	2019
Für Kultusausgaben	401.078
Für die Seelsorge im weitesten Sinn: Kirchensender, Il Segno, Bibliothek im Priesterseminar, Diözesanmuseum, Diözesane Veranstaltungen usw.	420.000
Weiterbildung Diakone	7.000
Weiterbildung im Glauben: Azione cattolica, Jugenddienste, Pfarrhaushälterinnen	63.500
Werbemaßnahmen für die 0,8%	18.000
Verschiedenes: Familienberatung, Bisch. Institut Vinzentinum	101.000
Insgesamt	1.010.578

Für Projekte der Caritas	2019
Bischof - Caritaskasse	8.000
Für caritative Projekte in der Diözese	390.000
Für caritative Initiativen	510.993
Verschiedene Zuweisungen	65.000
Insgesamt	973.993

3. Aufwendungen für den Lebensunterhalt des Klerus

Für den Lebensunterhalt der Priester im Unterhaltssystem sowie der Priester im Integrationsfonds kommt das Diözesaninstitut (DIUK) auf, wobei allerdings vom Zentralinstitut aus Rom bzw. von der Italienischen Bischofskonferenz (CEI) erhebliche Mittel zugeführt werden müssen, wie aus der Aufstellung ersichtlich:

A. Unterhaltszahlung

1. Anzahl der Priester, die 2019 im Unterhaltssystem erfasst sind (Jahresdurchschnitt)	257	
2. Brutto - Jahresvergütung der Priester	3.800.638,20	100,00%
3. Deckung der Jahresvergütung durch:		
a. Pfarreibeitrag	178.938,00	4,71%
b. Vergütung von anderen kirchl. Körperschaften (z.B. Seminare)	126.339,34	3,32%
c. Vergütung von nicht kirchl. Körperschaften (z.B. Schulen)	145.002,34	3,82%
d. Einberechnete Pensionen	971.723,00	25,57%
e. Ausgleichszahlung durch das Unterhaltssystem	2.378.635,52	62,59%
4. Brutto - Ausgleichszahlungen an die Priester inkl. eventuelle Ausgleichszahlungen für vorhergehende Jahre	2.398.036,92	
5. Sozialbeiträge Klerusfonds (INPS)	123.706,00	
6. Beiträge für Pfarrhaushälterinnen	35.358,18	
7. Gesamtkosten des Unterhaltssystems	2.557.101,10	

B. Integrationsfonds

Aus dem Integrationsfonds werden die Zahlungen für die Priester, die nicht mehr im unmittelbaren Einsatz in der Seelsorge stehen, vorgenommen:

1. Priester im Integrationsfonds im Jahr 2019 (Jahresdurchschnitt)	55	
2. Brutto - Jahresvergütung der Priester	893.034,72	100,00%
3. Deckung der Jahresvergütung durch:		
a. Kleruspension	12.333,00	1,38%
b. andere einberechnete Pensionen	693.789,36	77,69%
c. Ausgleichszahlung zu Lasten Integrationsfonds	186.912,36	20,93%
4. Brutto - Ausgleichszahlungen an die Priester inkl. eventuelle Ausgleichszahlungen für vorhergehende Jahre	188.940,36	
5. Sozialbeiträge Klerusfonds	1.578,61	
6. Beiträge für Haushälterinnen der Priester im Integrationsfonds	6.296,94	
7. Gesamtkosten des Integrationsfonds	196.815,91	

C. Zusatzkrankenversicherung

1. Versicherungsprämien	207.910,56
-------------------------	-------------------

D. Beiträge Sozialabgaben Hausangestellte

1. Beiträge Hausangestellte in Priesterheimen	
---	--

E. Gesamte Ausgaben zu Lasten des Systems bzw. der CEI

(A.7 + B.7 + C.1 + D.1)	2.961.827,57
-------------------------	---------------------

F. Ausgabendeckung

a) aus Erträgen des DIUK - Vermögensverwaltung	941.265,00	31,78%
b) aus steuerabzugsfähigen Spenden	70.782,73	2,39%
c) aus dem 8-Promille-Fonds	1.949.779,84	65,83%
Insgesamt	2.961.827,57	100,00%

Quelle: <https://www.bz-bx.net/de/dioezese-1/ordinariat/vermoegensverwaltung-dioezesanoekonom.html>